

Gerhard von Holt

- Heizung
- Elektro
- Sanitär
- Klempnerei



21683 Stade-Bützfleth
Obstmarschenweg 349
Telefon 0 41 46/364
Telefax 0 4146/1680
Internet: www.gerhardvonholt.de
eMail: info@gerhardvonholt.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 12.02.2011

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 12 / Jg. 13

Heimspiele in Bützfleth

Sonntag, 13.02.2011

09:15 männl. Jgd. E
mJE 2 : Oldendorf a.K.
10:30 weibl. Jgd. D
wJD 1 : Hagen mix
11:45 männl. Jgd. D
mJD 2 a.K. : Dollern
15:00 Landesliga Frauen
1. Damen : Horneburg
17:00 Verbandsliga Männer
1. Herren : Daverden

Freitag, .18.02.2011

20:30 Kreispokal Viertelfinale
3. Damen : Beckdorf

Samstag, 19.02.2011

14:00 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB : Nordhorn
15:45 männl. Jgd. C Oberliga
mJC : Habenhausen
17:30 männl. Jgd A Landesliga
mJA : Geestemünde
19:15 Männer Kreisliga
2. Herren : Stade 1

Sonntag, 20.02.2011

11:00 weibl. Jgd. D
wJD 2 : Harsefeld 1



Ein Bild, auf das sich die Fans auch in der nächsten Saison freuen können: Trainer Ralf Böhme gibt taktische Anweisungen während des Team-Time-Out

Sie bleiben ein Team

Trainer Ralf Böhme verlängert bei der HSG Bützfleth/Drochtersen

Im Sommer letzten Jahres landeten die Verantwortlichen der HSG-BüDro einen spektakulären Coups. Sie konnten Ralf Böhme, den ehemaligen Trainer des Regionalligisten VfL Fredenbeck, als Coach für die 1. Herren verpflichten. In diesem Zusammenhang wurde die Mannschaft auch für Spieler von außen interessant. Das

Team erhielt auf etlichen Positionen namhafte Verstärkung. Würde das von Dauer sein? Die Leistungsbereitschaft und der Zusammenhalt in der Mannschaft, die gute Kooperation mit dem BüDro-Vorstand und das ganz besondere „HSG-Feeling“ an den Heimspieltagen haben die Entscheidungen vermutlich sehr erleichtert. Sowohl

Trainer Ralf Böhme als auch die Leistungsträger der Mannschaft verlängerten ihre Verträge vorzeitig.

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
26.02.2011



Optimale Lösungen

NDB – eine starke Unternehmensgruppe an den Standorten Stade, Schwerin, Berlin und Malmö. Seit Jahrzehnten sind wir auf vielen Feldern der Bauausführung und der Elektrotechnik zu Hause.

Kompetente Planung und fachgerechte Installation – alles aus einer Hand!



NDB TECHNISCHE SYSTEME

Robert-Bosch-Str. 11 · 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 · Fax: 04141 53599-0
E-Mail: info@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

e-on Kernkraft

Angebot zum Dialog

Lernen Sie den Rückbau des Kernkraftwerks Stade kennen!
Wir laden Sie ein und freuen uns auf das Gespräch.

T 04141 77 2391 www.eon-kernkraft.com

Raiffeisen-Markt
STADER SAATZEIT eG

Wir leben Nähe!

Töster Pferdemüsli

Das eiweißarme, staubfreie Basismüsli!

25 kg - Sack **11,99** €/kg 0,48

Bützfleth - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462
www.stader-saatzeit.de - E-Mail: info@stader-saatzeit.de

Individuell geplant

Ihr Anspruch reizt uns!
Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen für individuelle Fenster und Türen!
Rufen Sie uns gleich an:
Tel. 04141 526-0

lindemann-stade.de

Gewerbepbau
Hallenbau
Kommunaler Bau
Metallbau
Fensterbaufachbetrieb
Einfamilienhausbau

Wir bauen Zukunft

Bauunternehmen
Schlüsselfertigbau
Fensterbau
Metallbau

LINDEMANN

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000 Qualitätsmanagement

SCHÜCO Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

Ortsratssitzung

Am 09. Februar stand die erste turnusmäßige Sitzung des Ortsrats an. Der öffentliche Teil war mit 8 Tagesordnungspunkten überschaubar und wirklich brisante Themen waren nicht dabei. Das Zuschauerinteresse hielt sich in Grenzen.

Ums Geld drehte sich an diesem Tag fast alles. Herr Marx von der Stadtverwaltung referierte, für welche Zwecke im vergangenen Jahr die Ortsratsmittel ausgegeben worden waren. Den größten Posten stellte mit ca 22.000 Euro die Unterstützung von Vereinen und Verbänden dar. Für Straßenunterhaltung gab man 18.000 Euro aus, gefolgt von der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung. Insgesamt standen in 2010 rund 90.000 auf der Ausgabenseite. Die Zahlen täuschen allerdings etwas, denn die Stromrechnung für die Straßenbeleuchtung kommt noch und einige Straßenvorhaben wurden in 2010 bewilligt, werden aber erst 2011 durchgeführt (Reparatur des Schulsteigs oder die Brückenreparatur am Flethweg).

Gleich zu Jahresbeginn stellen auch die ersten Vereine Anträge auf finanzielle Unterstützung. Für die Freiwillige Feuerwehr gibt es eine feste Regel (15,34 Euro pro Mitglied in der aktiven Wehr). Das macht in diesem Jahr 2.055,56 Euro. Das Deutsche Rote Kreuz erhält 1.500 Euro für die Durchführung des Seniorennachmittags. Der Ortschaftsbücherei werden 1.500 Euro für die Anschaffung neuer Medien und Bücher zur Verfügung gestellt.

Für eine Erweiterung der Bücherei (siehe Seite 10) sprachen sich einhellig alle Ortsratsmitglieder aus. Man sagte Frau Petersen Unterstützung zu, um die Bücherei modern und anspruchsvoll gestalten zu können.

Zu einem kurzen Disput kam es beim Thema „Aufstellung der Kosten der Jubiläumsveranstaltungen“. Die Summe der Einnahmen gelaufen sich auf rund 23.000 Euro. Dem stehen bis jetzt Ausgaben in Höhe von 18.000 Euro gegenüber. Die Fraktionen bedankten sich bei allen Bürgern, die durch ihre Arbeit zum Gelingen der Jubiläumsfeiern beigetragen haben. Es soll in absehbarer Zeit noch ein Helferfest als kleines Dankeschön veranstaltet werden.

Einige Themen wurden bereits für die nächste Sitzung im Mai festgelegt: Nutzung der ehemaligen Saunaräume, Buswartehäuschen, Straßenvorhaben.

Ortschaftsspende übergeben



Peter Schneiderei vom attraktiven Bützfleth (links) und Holger Raap vom Förderverein Jugendfußball (rechts), in der Mitte der Moderator des Abends Mike Müller (attraktives Bützfleth)

Die Bützflether haben im vergangenen Jahr kräftig gefeiert, nicht nur privat sondern auch in der Gemeinschaft. Beim Sommerfest im Freibad, dem Ortsbürgermeister-Rust-Turnier und dem Weihnachtsmarkt (erstmalig in Grauerort) wurde ein stattlicher Überschuss von insgesamt 5310 Euro erwirtschaftet. Das attraktive Bützfleth und der Förderverein Jugendfußball teilen sich in diesem Jahr diese Ortschaftsspende. Bürgermeister Sönke Hartlef betonte bei der Spendenübergabe, dass es im Landkreis sicherlich einmalig sei, dass eine Ortschaft jedes Jahr durch gemeinsame Aktionen einen Spendentopf

mit einem solch großen Spendenbetrag füllt. Gerade kleine Vereine und solche, die nicht im Rampenlicht des öffentlichen Interesses stehen haben Probleme, an größere Geldbeträge zu kommen, um besondere Aktionen finanzieren zu können.

Holger Raap vom Förderverein Jugendfußball ließ sich über den Verwendungszweck der Spende nicht in die Karten schauen. Man plane etwas Besonderes für den Frühsommer. Das attraktive Bützfleth war schon im Jubiläumsjahr mit Aktionen zur Dorfverschönerung in Vorleistung gegangen. In 2011 will man die Aktivitäten weiterführen.

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
12.02.	19:00	Kohlessen	Abbenfl. Wassersportverein	Gasthaus Allenberg
13.02.	09:00	Handball Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
19.02.	14:00	Handball Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
19.02.	17:00	Klassisches Konzert	Freundeskr. Kirchenmusik	St. Nicolai Kirche
24.02.	16:00	Bilderbuchkino „Das Supudupa-Schwein“	Ortsbücherei	DGH, Kleiner Sitzungssaal
25.02.	19:00	Skat- und Kniffeltunier	Schützenverein	Schützenhalle „Kl. Helgoland“
26.02.	13:00	Hallen-Fußball-Kreismeister. D-Jun. U12	TuSV+ NFV. Kreis Stade	Sportzentrum
27.02.	09:00	Hallen-Fußballturnier B-Junioren U16	TuSV + FV Jugendfußball	Sportzentrum
27.02.	13:30	Hallen-Fußballturnier E1-Junioren U11	TuSV + FV Jugendfußball	Sportzentrum
01.03.	19:30	Vereinsmeistersch. „Luftgewehr“ Jungschützen	Schützenverein	Schießstand „Klein Helgoland“
02.03.	16:00	Blutspenden	DRK-Ortsverein	DGH
03.03.	19:30	Vereinsmeisterschaft „Luftgewehr“	Schützenverein	Schießstand „Klein Helgoland“
04.03.	19:30	Jahreshauptversammlung TuSV	TuSV Bützfleth	Vereinslokal Allenberg
05.03.	14:00	Handball Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
07.03.	19:30	Vereinsmeister. „Luftgewehr“ Jungschützen	Schützenverein	Schießstand „Klein Helgoland“
11.03.	19:30	Jahreshauptversammlung Trägerverein Freibad	Trägerverein Freibad	DGH
12.03.	15:00	Handball Heimspieltag	HSG Bützfleth/Drochtersen	Sportzentrum
13.03.	14:30	Kinderfasching	Frauen vom B'moor	Hartlef's Gasthof B'moor

Sparkassen-Finanzgruppe

08/15 BANK

Sparkassen-Finanzkonzept

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-stade-altes-land.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Herren

1. Herren (Verbandsliga Nordsee)

1	HSG Bützfleth/Drochtersen	15	460	: 378	26	: 4
2	HG Jever / Schortens	15	442	: 372	24	: 6
3	SG Achim/Baden II	15	423	: 405	23	: 7
4	FTSV Jahn Brinkum	15	421	: 398	18	: 12
5	TSV Daverden	15	410	: 392	18	: 12
6	TS Hoykenkamp	16	456	: 449	16	: 16
7	TuS Komet Arsten	15	431	: 435	14	: 16
8	FC Schüttorf 09	16	469	: 468	14	: 18
9	HSG Gruppenb./Bookh. TB	15	398	: 413	12	: 18
10	TuS Wagenfeld	15	342	: 384	11	: 19
11	SV RW Damme	15	430	: 480	11	: 19
12	TuS Haren	15	404	: 455	10	: 20
13	TvdH Oldenburg	15	402	: 413	8	: 22
14	TuS Bramsche	15	378	: 424	7	: 23

2. Herren (Kreisliga)

1	TuS Zeven 1	13	448	: 387	18	: 8
2	VfL Horneburg 2	13	336	: 313	18	: 8
3	VfL Fredenbeck 5	11	300	: 295	15	: 7
4	HSG Bü/Dro 2	12	330	: 323	14	: 10
5	VfL Fredenbeck 4	12	278	: 290	10	: 14
6	SV Beckdorf 3	11	284	: 310	8	: 14
7	SSV Hagen 1	14	300	: 353	8	: 20
8	VfL Stade 1	12	258	: 263	7	: 17

3. Herren (Kreiklasse 2)

1	VfL Sittensen 3	10	274	: 189	20	: 0
2	SV Beckdorf 4	9	211	: 211	12	: 6
3	TuS Oldendorf	9	244	: 185	12	: 6
4	HSG Bü/Dro 3	9	221	: 181	10	: 8
5	TSV Mulsum	9	222	: 212	10	: 10
6	VfL Stade 3	9	177	: 190	8	: 10
7	VfL Horneburg 4	8	144	: 178	6	: 10
8	MTV Wisch 3	9	182	: 232	4	: 14
9	SSV Hagen 2	9	106	: 203	0	: 18
10	Dollerner SC 2	0	0	: 0	0	: 0

Oberliga

Weibl. Jugend B

1	TV Oyten	10	255	: 176	19	: 1
2	SV Höttinghausen	10	233	: 171	16	: 4
3	VfL Oldenburg	10	216	: 179	14	: 6
4	HSG Nordhorn	9	193	: 166	13	: 5
5	BV Garrel	9	227	: 204	8	: 10
6	VfL Stade	11	228	: 233	8	: 14
7	HSG Delmenhorst	10	160	: 197	7	: 13
8	HSG Bützfleth/Drochtersen	10	143	: 188	7	: 13
9	TuS BW Lohne	11	191	: 210	7	: 15
10	TV Gut Heil Spaden	10	142	: 264	1	: 19

Weibl. Jugend C

1	TV Oyten	10	263	: 192	19	: 1
2	Hastedter TSV	10	218	: 166	18	: 2
3	VfL Stade	10	178	: 175	10	: 10
4	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	10	224	: 215	10	: 10
5	SG Surheide/Schiffdorferd.	11	231	: 209	10	: 12
6	JSG Altenwalde / Otterndorf	9	153	: 163	9	: 9
7	HSG Bützfleth/Drochtersen	11	195	: 224	9	: 13
8	ATSV Habenhausen	11	200	: 238	9	: 13
9	HSG Schwanevede/Neuenk.	11	222	: 243	8	: 14
10	SV Werder Bremen	11	161	: 220	2	: 20

Männl. Jugend C

1	TSV Daverden	11	306	: 244	18	: 4
2	Hastedter TSV	11	305	: 249	17	: 5
3	VfL Fredenbeck	12	353	: 318	17	: 7
4	TV Langen	10	303	: 258	15	: 5
5	HSG Bützfleth/Drochtersen	9	261	: 198	14	: 4
6	SG Achim/Baden	11	275	: 282	9	: 13
7	ATSV Habenhausen	11	255	: 281	8	: 14
8	HSG Schwanevede/Neuenk.	11	280	: 314	6	: 16
9	TuS Harsefeld	13	287	: 353	6	: 20
10	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	11	202	: 330	0	: 22

BüDro-Handball im Internet unter:
www.hsg-bue-dro.de

Damen

1. Damen (Landesliga)

1	SV Werder Bremen II	13	387	: 261	24	: 2
2	Leher TS	13	277	: 228	17	: 9
3	HSG Bützfleth/Drochtersen	13	328	: 311	17	: 9
4	HSG Schwanevede/Neuenk.	13	326	: 311	15	: 11
5	TSV Bassum	13	314	: 315	15	: 11
6	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	11	268	: 244	14	: 8
7	VfL Stade II	12	282	: 248	14	: 10
8	SG Findorff Bremen	12	271	: 282	11	: 13
9	TSV Bremervörde	12	284	: 291	10	: 16
10	TS Woltershausen	13	247	: 319	6	: 18
11	TuS Wagenfeld	11	186	: 218	5	: 17
12	VfL Horneburg	12	196	: 338	0	: 24

2. Damen (Kreisliga)

1	VfL Sittensen 1	14	250	: 177	26	: 2
2	VfL Stade 3	13	232	: 185	21	: 5
3	VfL Horneburg 3	12	226	: 190	15	: 9
4	VfL Horneburg 2	14	245	: 241	15	: 13
5	TSV Mulsum	14	220	: 206	13	: 15
6	HSG Bü/Dro 2	15	278	: 289	13	: 17
7	TSV Bremervörde 2	13	172	: 208	8	: 18
8	SV Beckdorf	13	220	: 257	7	: 19
9	MTV Wisch 1	12	146	: 236	2	: 22

3. Damen (Kreiklasse)

1	Dollerner SC 2	11	188	: 125	18	: 4
2	TuS Harsefeld 2	9	201	: 112	16	: 2
3	MTV Wisch 2	10	168	: 120	16	: 4
4	TSV Gnarenburg	10	192	: 164	16	: 4
5	MTV Himmelpforten	11	167	: 190	8	: 14
6	VfL Sittensen 2	11	141	: 171	7	: 15
7	VfL Stade 4	9	107	: 151	6	: 12
8	TuS Harsefeld 1	10	143	: 178	5	: 15
9	HSG Bü/Dro 3	8	93	: 145	4	: 12
10	TSV Wiepenkathen	9	129	: 173	2	: 16

Landesliga

Weibl. Jugend A

1	SC Twistringen	11	274	: 241	18	: 4
2	SV Werder Bremen	11	321	: 215	18	: 4
3	HSG Bützfleth/Drochtersen	11	317	: 263	16	: 6
4	SV Grambke/Oslebshausen	13	273	: 295	12	: 14
5	ATSV Habenhausen	11	244	: 253	11	: 11
6	TV Oyten II	11	287	: 257	10	: 12
7	SG Achim/Baden	13	284	: 318	10	: 16
8	TV Langen	10	221	: 234	6	: 14
9	Hastedter TSV	11	210	: 355	1	: 21

Männl. Jugend A

1	TuS Zeven	10	345	: 301	15	: 5
2	TuS Rotenburg	10	306	: 262	14	: 6
3	VfL Horneburg	10	287	: 259	14	: 6
4	ATSV Habenhausen	10	330	: 299	13	: 7
5	SFL Bremerhaven	10	324	: 307	12	: 8
6	HSG Bützfleth/Drochtersen	10	272	: 287	10	: 10
7	TSV Bremervörde	11	291	: 282	10	: 12
8	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	10	286	: 364	3	: 17
9	HSG Geestmünde	11	289	: 369	1	: 21

Männl. Jugend B

1	TSV Daverden	8	237	: 191	14	: 2
2	SG Achim/Baden	9	208	: 218	11	: 7
3	HSG Lesum/St.Magnus	9	227	: 222	11	: 7
4	HSG Schwanevede/Neuenk.	9	248	: 220	10	: 8
5	HSG Bruchhausen-Vilsen/As.	9	223	: 217	9	: 9
6	TSV Bremervörde	8	227	: 218	8	: 10
7	HSG Bützfleth/Drochtersen	8	190	: 185	6	: 10
8	SV Grambke/Oslebshausen	8	195	: 214	5	: 11
9	JSG Altenwalde / Otterndorf	9	198	: 268	4	: 14

männl. Jugend

Männl. Jugend B

1	HSG Bü/Dro-Himmelpf.	9	286	: 196	16	: 2
2	TuS Zeven	9	195	: 163	12	: 6
3	VfL Sittensen a.K.	8	196	: 161	11	: 5
4	Dollern SC a.K.	7	143	: 156	9	: 5
5	VfL Horneburg	9	186	: 222	2	: 16
6	VfL Fredenbeck 2	10	165	: 273	2	: 18

Männl. Jugend D

1	VfL Fredenbeck	12	318	: 134	22	: 2
2	HSG Bü/Dro 1	10	292	: 114	20	: 0
3	VfL Stade	11	266	: 156	18	: 4
4	TSV Bremervörde	12	279	: 195	18	: 6
5	MTV Himmelpforten	11	212	: 161	14	: 8
6	TuS Harsefeld	11	170	: 219	8	: 14
7	VfL Sittensen a.K.	11	215	: 269	8	: 14
8	MTV Wisch	12	191	: 253	8	: 16
9	TuS Zeven	12	180	: 233	8	: 16
10	Dollerner SC	11	123	: 271	2	: 20
11	HSG Bü/Dro 2 a.K.	13	141	: 382	0	: 26

Männl. Jugend E

1	HSG Bü/Dro 1	13	374	: 90	26	: 0
2	VfL Stade	14	319	: 185	24	: 4
3	TuS Zeven	14	271	: 169	22	: 6
4	TSV Bremervörde	14	213	: 166	20	: 8
5	VfL Horneburg	13	152	: 201	14	: 12
6	SV Beckdorf a.K.	11	228	: 234	12	: 10
7	MTV Himmelpforten	14	185	: 200	12	: 16
8	HSG Bü/Dro 2	15	194	: 248	10	: 20
9	VfL Fredenbeck	14	178	: 281	8	: 20
10	TuS Harsefeld	12	134	: 252	4	: 20
11	MTV Wisch	13	144	: 288	4	: 22
12	TuS Oldendorf a.K.	13	132	: 210	4	: 22

weibl. Jugend

Weibl. Jugend B

1	HSG Bü/Dro 2	9	189	: 117	18	: 0
2	VfL Stade 2	10	147	: 117	14	: 6
3	JSG Gnarenb./Basd.	9	134	: 107	12	: 6
4	TuS Harsefeld a.K.	9	136	: 164	6	: 12
5	Dollerner SC	11	119	: 161	6	: 16
6	TSV Bremervörde	9	108	: 138	4	: 14
7	MTV Wisch	3	4	: 33	0	: 6

Weibl. Jugend C - Staffel 2

1	TSV Bremervörde	12	306	: 106	24	: 0
2	TuS Zeven	12	274	: 186	18	: 6
3	VfL Horneburg	12	239	: 201	16	: 8
4	MTV Wisch	13	191	: 238	11	: 15
5	JSG Gnarenb./Basd.	10	175	: 148	8	: 12
6	HSG Bü/Dro 2	10	104	: 197	4	: 16
7	MTV Himmelpforten 2 a.K.	13	114	: 327	1	: 25

Weibl. Jugend D

1	VfL Stade 1	13	439	: 43	26	: 0
2	TuS Harsefeld 1	14	413	: 119	26	: 2
3	HSG Bü/Dro 1	13	335	: 150	24	: 2
4	VfL Fredenbeck	14	340	: 187	22	: 6
5	TSV Bremervörde 1	14	205	: 184	19	: 9
6	SV Beckdorf	14	228	: 226	16	: 12
7	VfL Horneburg	14	156	: 227	12	: 16
8	TuS Harsefeld 2	14	198	: 275	10	: 18
9	MTV Wisch mix	14	160	: 222	10	: 18
10	SSV Hagen mix	15	202	: 287	9	: 21
11	HSG Bü/Dro 2	14	97	: 263	6	: 22
12	TSV Bremervörde 2	14	68	: 426	2	: 26
13	VfL Stade 2	15	109	: 341	0	: 30

Weibl. Jugend E

1	VfL Fredenbeck	12	248
---	----------------	----	-----

Wenige Spieler, viele Tore

Bremervörde : mJE1 17 : 26
Die Mannschaft musste auf Stammtorwart Joris Viemann (Fußballeinsatz) verzichten, er sollte durch Nick Dehde vertreten werden. Doch dann kam alles ganz anders. Sonntag um 12 Uhr zur Abfahrt waren nur noch 8 Spieler einsatzbereit. Thorben Ehlers und Lars Wichern fielen plötzlich verletzungsbedingt aus. Ole Ehlers ging ins Tor, Nick Dehde musste nun als einziger Linkshänder im Feld spielen, was Nick nicht gefiel, denn er hatte sich auf seinen Torwarteinsatz im letzten Training intensiv vorbereitet. Doch als Mannschaftsspieler muss man eigene Vorlieben hinter die Mannschaftsinteressen zurückstellen können. Im Spiel zeigte sich dann, dass die Entscheidung richtig war. Christian und Nick, Milan, Ruben, Jonathan, Moritz und Fynn spielten Powerhandball, konnten

den guten Bremervörder Torwart 26 mal überwinden und bekamen viel Beifall. Jonathan Franke zauberte einen tollen Wurf ins Bremervörder Toreck und Fynn Schwarz entwickelte einen richtigen „Torhunger“. Mit beidbeinigem Absprung vom Torkreis und einem listigen Wurf, schaffte auch Moritz es, auf die Torschützenliste zu kommen. Ruben und Milan machten Jagd auf Bremervörder Pässe und waren sehr erfolgreich. Nach der Halbzeitpause ließ die Konzentration nach. Bremervörde kam bis auf 4 Tore heran, doch die Schwächephase wurde schnell überwunden und Christian, Nick und Ruben stellten den beruhigenden Abstand wieder her und Ole war im Tor olé !!!!

Es spielten: Olé Ehlers (Tor), Nick Dehde (9), Ruben Plath(1), Christian Rusch (10), Milan Schweiger, Jonathan Franke(1), Moritz Reusser (1), Fynn Schwarz (3)
Bericht: Sabine Bilzhause

Auswärts geschwächelt

Altenwalde : wJC OL 16:15
Altenwalde hat in der Hinrunde seine Spiele gegen die schwächeren Mannschaften der Staffel gewonnen, gegen stärkere Teams tat man sich aber häufig schwer. Unsere C-Jugend war schlecht in diese Oberliga-Saison gestartet, steigerte sich aber und belegte dann sichere Platzierung im Tabellenmittelfeld. Im Hinspiel hatten sich die Mannschaften noch unentschieden getrennt. Es würde sicherlich nicht einfach werden, aber die Trainer trauten ihrer Mannschaft den doppelten Punktgewinn durchaus zu. Auf dem Papier konnten sie zunächst mit ihrer C-Jugend eigentlich auch zufrieden sein. Nach einer Viertelstunde führte unsere Mannschaft mit 6:4. Trotzdem hatten die Trainer Sorgenfalten auf der Stirn. Der Vorsprung war weniger durch die spielerische Klasse unserer Mädels zustande gekommen, als durch den klassischen Fehlstart der Altenwalder. Die fassten nun immer besser Tritt und entschieden den Rest der 1. Halbzeit mit 1:5 für sich. Unserer Mannschaft fehlte von Beginn an der Druck und das Selbstvertrauen im Angriff. Es wurde zu zögerlich, drucklos und mit viel zu wenig Bewegung im Rückraum agiert. Als das Spiel nach 20 Minuten zu kippen drohte, war die Verunsicherung förmlich mit Händen zu greifen. Im 2. Durchgang lag unsere Mannschaft bis zum 11:14 ständig hinten, steigerte sich dann aber und erzwang den 15:15 Ausgleich. Einem Ballgewinn in der Abwehr folgte dann allerdings nicht der Führungstreffer sondern der Ballverlust und 3 Sekunden vor dem Abpfiff das 16:15. Nur Katharina Jens und Joanna Kuhlendorf konnten an diesem Tag ihr normales Leistungsvermögen abrufen.

men, als durch den klassischen Fehlstart der Altenwalder. Die fassten nun immer besser Tritt und entschieden den Rest der 1. Halbzeit mit 1:5 für sich. Unserer Mannschaft fehlte von Beginn an der Druck und das Selbstvertrauen im Angriff. Es wurde zu zögerlich, drucklos und mit viel zu wenig Bewegung im Rückraum agiert. Als das Spiel nach 20 Minuten zu kippen drohte, war die Verunsicherung förmlich mit Händen zu greifen. Im 2. Durchgang lag unsere Mannschaft bis zum 11:14 ständig hinten, steigerte sich dann aber und erzwang den 15:15 Ausgleich. Einem Ballgewinn in der Abwehr folgte dann allerdings nicht der Führungstreffer sondern der Ballverlust und 3 Sekunden vor dem Abpfiff das 16:15. Nur Katharina Jens und Joanna Kuhlendorf konnten an diesem Tag ihr normales Leistungsvermögen abrufen.

Auswärts-spiele

Samstag, 12.02.2011

15:00 Achim/B. : wJA LL

Sonntag, 13.02.2011

10:45 Harsefeld : mJD 1

12:00 Bremervrd. 2 : 2. Damen

13:00 Lesum : mJB LL

13:00 Beckdorf : wJD 2

15:00 Gnarrenb./Basd : wJC 2

16:30 Gnarrenburg : 3. Damen

16:30 Bruchhshn.-V. : mJA LL

Donnerstag, 17.02.2011

20:30 Harsefeld 2 : 2. Herren

Samstag, 19.02.2011

16:30 Stade 3 : 2. Damen

17:00 Sittensen : mJB 2

Sonntag, 20.02.2011

10:00 Bremervörde : wJB 2

11:30 Zeven : wJC 2

11:30 Fredenbeck : wJD 1

13:00 W. Bremen : wJA LL

13:00 Zeven a.K. : mJE 2

16:00 Bassum : 1. Damen

17:30 Wagenfeld : 1. Herren

Das Handball Blatt erscheint am

26.02.2011 07.05.2011

12.03.2011 21.05.2011

26.03.2011 11.06.2011

09.04.2011 02.07.2011

Dienste

Sonntag, 13.02.2011; Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst: F. Dölling, B. Dölling (früh); R. Köhler, B. Schmidt, O. Bunge (spät)

09:15	mJE 2 : Oldendorf	R. Ohm	Görüm / Frank (wJB 1)
10:30	wJD 1 : Hagen	R. Ohm	Horwege / Hagemann (wJB 1)
11:45	mJD 2 : Dollern	F.Stüven/Blech	Ersoy wJB 2)
15:00	1. Damen : Horneburg	neutral	Pott / Tiedemann (2. Herren)
17:00	1. Herren : Daverden	neutral	Pott / Tiedemann (2. Herren)

Freitag, 18.02.2011; Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst: O. Bunge

20:30	3. Damen : Beckdorf	neutral	1. Herren
-------	---------------------	---------	-----------

Samstag, 19.02.2011; Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst: B. Schmidt, G. Borchers, U. Nürnberg

14:00	wJB OL : Nordhorn	neutral	Wicht (1. Herren)
15:45	mJC OL : Habenhausen	neutral	Friedrich/Suhr (2. Herren)
17:30	mJA LL : Geestemünde	neutral	König/Junge (3. Herren)
19:15	2. Herren : Stade 1	neutral	König/Junge (3. Herren)

Sonntag, 20.01.2011; Sportzentrum Bützfleth

Tagesdienst: R. Ohm (früh)

11:00	wJD 2 : Harsefeld 1	R. Ohm	Deppermann / Okonkowski (mJA)
-------	---------------------	--------	-------------------------------

Sonntag, 20.01.2011; Sporthalle Drochtersen

Tagesdienst: N. Pott, B. Schmidt, M. Lemke (früh); Ch. Cholewa, D. v. d. Reith, G. v. d. Reith (spät)

09:30	mJE 1 : Oldendorf	S. Wolter	Zjezdalka/Dralle (mJC)
10:45	wJE 1 : Gnarrenburg	L.Schmidt/M.Giede	Zjezdalka/Dralle (mJC)
12:00	mJD 1 : Bremervörde	L.Schmidt/M.Giede	Meyer/Rudolph (mJB)
13:15	3. Damen : Himmelpforten	neutral	Meyer/Rudolph (mJB)
15:15	wJC OL : Habenhausen	neutral	Kowallik/Kruse (3. Herren)
17:00	wJB 2 : Bremervörde	neutral	Kowallik/Kruse (3. Herren)
18:45	3. Herren : Horneburg	neutral	Ngafoe>Nama (3. Damen)

Personalprobleme unübersehbar

Bremervrd. : 1. Damen 19:20
Das Hinspiel in Bremervörde war von der ersten Sekunde an eine verkrampfte Begegnung. Es war ein enges Spiel, in dem die Gastgeber aber ständig knapp vorne lagen. Bremervörde spielte eine konsequent defensive Abwehr. Unsere Damen hätten schon saubere Sprünge hinlegen müssen, um aus dem Rückraum Treffer erzielen zu können. Allerdings hatte Kerstin Schneider an diesem Tag eine sichere Hand und ein gutes Auge. Mit 8 Toren war sie die mit Abstand beste Werferin unserer Mannschaft. Trotzdem brauchten unsere Damen zum Sieg die Unterstützung der Glücksfée. Erst in der Schlussphase gelang ihnen der Siegtreffer

Es spielten: Jennifer Haack (Tor), Kerstin Schneider (8), Julia von der Reith (4), Melanie Kühlcke (3), Büsra Ersoy (2), Natalie Dell (1), Anne Rusch (1), Betty Kühlcke (1), Jessica Pye, Jessica Abraham.

1. Damen : Bremervrd. 18:25

Das Rückspiel stand gleich eine Woche später auf dem Terminkalender. Bremervörde hatte diesmal auch Maren Meinke mit an Bord, die in der vorangegangenen Begegnung gefehlt hatte.

Sehr schnell wurde deutlich, dass es auch diesmal ein mühsames Handballspiel werden würde. Die Gäste waren bei ihrer bewährten Abwehrtaktik

geblieben und standen über 60 Minuten mit den Hacken am Kreis. Tore waren zu Beginn bei beiden Mannschaften Mangelware. In der 9. Spielminute stand es 3:3. Bremervördes Torfrau war nicht groß gewachsen und ließ sich bei fast jedem Wurf fallen. Trotzdem versuchten unsere Damen immer wieder, mit niedrigen oder halbhohen Würfeln zum Erfolg zu kommen. Das gelang zu selten. Der Rückstand zur Pause hielt sich mit 8:11 noch in Grenzen. In die 2. Halbzeit starteten unsere Damen gleich mit einem Treffer zum 9:11. Aber Bremervörde ließ sich nicht aus der Ruhe bringen. Mit platzierten Würfeln vergrößerten sie ihren Vorsprung auf 9:14. Zwei Tore in Unterzahl für unser Team ließen Hoffnung aufkommen, aber die war nur von kurzer Dauer. Tempohandball, der eine vielversprechende Angriffsvariante gewesen wäre, vereitelten die Bremervörderinnen oft erfolgreich durch rasches Rückzugsverhalten. Auf Tore von außen hatte man sich auch eingestellt. Beim 11:16 nahm der Trainer eine Auszeit. An diesem Tag war er machtlos. Bremervörde wurde immer sicherer, unsere Damen dagegen immer unsicherer. Dazu trugen auch etliche Entscheidungen des Schiedsrichters bei. Es mehrten sich die technischen Fehler und ungenaues Pass-

spiel. Die Gäste vergrößerten den Vorsprung auf 9 Treffer, das Spiel war entschieden. Unsere Damen hatten eine grandiose Hinrunde gespielt, in der sie die in sie gesetzten Erwartungen weit übertroffen haben. Inzwischen machen sich die Belastungen, die durch den knappen Kader, Verletzungen und die berufliche Belastung etlicher Spielerinnen entstanden sind, deutlich bemerkbar. Der Kräfteverschleiß ist vor allem bei den Leistungsträgerinnen erheblich. Die Mannschaft, muss fast immer zur Hälfte mit A-Jugendlichen auflaufen. Die zeigen schon erstaunlich gute Leistungen, können die erfahrenen Spielerinnen aber nicht vollwertig ersetzen, zumal sich ein Training mit dem gesamten Kader in den letzten Wochen kaum realisieren ließ.

Es spielten: Jennifer Haack, Karina Patjens (beide Tor), Betty Kühlcke (7), Kerstin Schneider (5), Melanie Kühlcke (3), Büsra Ersoy (1), Jessica Pye (1), Jessica Abraham (1), Anne Rusch, Natalie Dell, Julia von der Reith, Marieke Stüven

Verschlafen

Himmelpforten : mJE2 18 : 7

Die gesamte E2 nutzte die Torchancen zu wenig. Zur Halbzeit hatte Patrick von Bergen das einzige HSG-Tor erzielt. Nach der Halbzeitpause begann die Mannschaft zu kämpfen, allen voran Hasan, der sich endlich auf das besann, was er gut kann. Mit viel Übersicht eroberte er Bälle und tat sein Bestes, um den blamablen Spielstand zu verändern. Nach zehn Minuten stand es 4:15. Sein Eifer steckte die anderen an. Patrick, Furkan, Lukas, Enes, Erik, Toke, Leon, Karsten und Sven legten sich ordentlich ins Zeug und konnten das Ergebnis auf 7 Tore verbessern. Der Kampfgeist erwachte zu spät. Die Mannschaft konnte nur noch schwache Ergebniskosmetik betreiben. Am kommenden Wochenende hat die Mannschaft das Oldendorfer Team zu Gast und will den Heimvorteil ausnutzen.

Es spielten: Corvin Kopf (Tor), Sven Siebert, Karsten Bernhardt, Leon Berg, Toke Bube, Erik Horwege, Enes Yildiz (3), Furkan Yildiz, Patrik von Bergen (1), Hasan Yaman (3), Lukas Dölling

Pokalspiel



Viele HSG-Fans freuen sich auf das Pokalspiel unserer Herren gegen den Regionalligisten aus Beckdorf. Der Vorverkauf hat begonnen und mehr als 100 Karten waren schon in der ersten Woche verkauft.

Vorbestellungen sind möglich bei Gerd Borchers
Tel.: 04146-5955

0170-3148609
hsg-buedro-pokal@power.ms

Spiel-ergebnisse

Herren

1. Herren : Brinkum	38:31
2. Herren : Hagen	24:26
Mulsum : 3. Herren	12:26

Damen

Bremervörde : 1. Damen	19:20
1. Damen : Bremervörde	18:25
Sittensen : 2. Damen	25:12
3. Damen : Ganrenburg	9:25

Jugend OL u. LL

Horneburg : mJA LL	32:22
wJA LL : Grambke	31:21
wJB OL : Oldenburg	31:21
wJB OL : Oytten	10:17
Altenwalde : wJC OL	16:15

männl. Jugend

Zeven : mJB 2	32:22
mJD 2 : mJD 1	6:37
mJD 2 : Harsefeld	8:21
Bremervörde : mJE 1	17:26
mJE1 : Beckdorf	44:16
Himmelpforten : mJE 2	18:7

weibl. Jugend

Gnarrenburg : wJB 2	12:17
wJD 1 : wJD 2	21:1
wJE 1 : wJE 2	4:4
Zeven : wJE 1	2:8

Überlegen

mJE 1 : Beckdorf 44:16

Unsere mJE1 ist unangefochtenen Tabellenführer und bleibt es auch nach diesem überzeugenden Sieg gegen den Tabellen-sechsten.

Das Spiel fand am Mittwochabend statt, also dann wenn das neue Handball Blatt eigentlich schon fertig ist. Rudi Ohm, Schiedsrichter des Spiels, spürte nach dem Abpfiff der Begegnung zum Telefon, um kurz seine Sicht der Dinge und das Spielergebnis durchzugeben. Seine Zusammenfassung war recht kurz und fiel eindeutig aus.

Unsere Mannschaft hatte den Gegner zu jedem Zeitpunkt des Spiel fest im Griff. Zur Halbzeit führten unsere Jungs bereits mit 18:5.

Trainerin Sabine Bilzhaue achtete im zweiten Durchgang verstärkt darauf, dass alle Spieler ihre Einsatzzeiten bekamen. Und alle standen nicht nur auf dem Feld, sondern erzielten auch mindestens zwei Tore. Das galt für wirklich alle Spieler, auch der Torwart steuerte seinen Treffer zum Sieg bei.

Revanche geglückt

wJA : Grambke 31:21

Unsere wJA war wechselhaft in die Saison gestartet, hatte sich dann aber im oberen Tabellendrittel festgesetzt. Grambke gehört zu den weniger leistungsstarken Mannschaften und hat seinen recht guten Tabellenplatz auch wegen der größeren Anzahl an bisher absolvierten Spielen erreicht. Das Hinspiel hatte unser Team mit 26:24 verloren. So eine Pleite sollte es diesmal nicht geben.

Unsere wJA zeigte dann auch gleich von der ersten Spielminute an, wer in der Drochterser Halle das Sagen haben würde. Grambke wurde fast überrollt. Die Gäste hatten Probleme, den Ball ins Tor zu befördern und lagen etwa Mitte der 1. Halbzeit mit 11:5 hinten. Angesichts dieser deutlichen Führung bekamen auch die Jugendlichen ihre Einsatzchancen. In dieser Phase bekrabbelten sich allerdings die Gäste. In der nicht mehr so sattelfesten Abwehr unserer Mannschaft spürten sie die Lücken auf und verbesserten vor allem auch ihre Trefferquote. Das Blatt

wendete sich. Grambke verringerte den Rückstand, erzielte den Ausgleich und ging sogar in Führung. Beim 16:17 wurden die Seiten gewechselt.

Der Vorsprung der Gäste erhöhte sich im 2. Durchgang sogar noch auf 16:19. Aber unsere wJA hat im Laufe der Saison sehr an Selbstsicherheit zugelegt. Der Ausgleich war schnell erreicht. Was eine sichere Abwehr wert ist, machte die Mannschaft in den letzten 20 Minuten eindrucksvoll deutlich. Grambke gelang in diesem Zeitraum lediglich ein einziges Tor. Unsere A-Jugend ließ die Gäste einfach nicht mehr zur Entfaltung kommen.

Wollen wir hoffen, dass vor allem diese 2. Halbzeit genügend Sicherheit gegeben hat, denn es stehen jetzt drei Ausärtsspiele in Folge an, das eine gegen den Tabellennachbarn und Zweitplatzierten Werder Bremen.

Es spielten: Karina Pathjens (Tor), Anna Ohlhoff (Tor), Marieke Stüven, Anna Oltmann (3), Paula Brandt (5/1), Jessica Pye (6/2), Büsra Ersoy (8/1), Jessica Abraham (1), Julia v. d. Reith (6/1), Sinem Ersoy (2), Chantal Laszkowski (1)

Enttäuschend

2. Herren : Hagen 1 24:26

Nach der guten Hinrunde ist unsere 2. Herren in den letzten Spielen aus dem Tritt gekommen. Nach einem spielfreien Wochenende sollte das Tabellenschlusslicht Hagen eigentlich ein Gegner sein, um zu alter Stärke zurück zu finden.

Das hat nicht geklappt. Es begann mit einem gruseligen Spielbeginn und dem 0:5 Rückstand. Der wurde bis zur Pause zwar bis zum 10:11 aufgeholt, aber vertrauenserschütternd war das trotzdem nicht.

Im 2. Durchgang setzte sich die Aufholjagd nicht fort. Vielmehr gab man dem Gästetorwart die Chance, sich auszuzeichnen. Hagen zog erneut auf 5 Tore davon. Geschlagen gab sich unsere Mannschaft nicht und erzielte Mitte der 2. Halbzeit den Ausgleich zum 18:18. Ruhe und spielerische Linie kehrten aber auch diesmal nicht ein.

In einer eher „unübersichtlichen“ Schlussphase mit zwei roten Karten (je eine für Hagen und BüDro), hatten die Gäste dann, nicht unverdient, das bessere Ende für sich.

Pack die Badehose ein

Trübe Tage sorgen in der Kita nicht unbedingt auch für trübe Stimmung

Der Januar ist in unseren Breiten ein eher schwieriger Monat. Jubel und Trubel der Weihnachtstage sind verklungen, der Karneval ist noch etliche Wochen entfernt und das Wetter meist nordisch grau und feucht. In Kitas ist das eine eher gefürchtete Zeit, denn der Bewegungsdrang der Kinder nimmt auf Winterdepressionen keine Rücksicht.

Monika Garloff arbeitet seit Jahren in der Bützflether Kita und hatte aus Erzählungen ge-

der Kita-Leiterin Frau Köncke machte man sich an die Planung.

Zunächst musste der große Bewegungsraum, in dem das ganze stattfinden sollte, komplett ausgeräumt werden. Glitschen und Rutschen ist schön, aber die Verletzungsgefahr ist nicht zu unterschätzen. Die Judoabteilung des TuSV war sehr kooperativ und ließ der Kita für eine Woche die nötigen Judomatten, um den gesamten Fußboden auszulegen.



Das Glitscheland war etwas für ausgelassene Freude ...



Gemeinsam wird auch die Bergwertung geschafft

hört, dass es noch vor ihrer Zeit einmal ein ganz außergewöhnliches Winterspektakel im Kindergarten gegeben hatte - ein Glitscheland. Zusammen mit ihrer Kollegin Susanne Wolinsky und mit Unterstützung

Schön, wenn man hilfsbereite und kräftige Eltern hat. Nejet Ersoy besorgte sich einen kleinen LKW, transportierte den Mattenberg vom Sportzentrum zur Kita, in die Kita hinein und nach Ende der Glitscheaktion

auch wieder retour. Auf die Judomatten kamen dicke Kissen, Softbausteine, Igelkuppen und als Berg ein über einen Kasten gelegter Weichboden. Wasserdicht musste das Arrangement noch sein. Also eine 16 x 16 m große Siloplane darüber ziehen und das Ganze mit einer pfiffigen Seilkonstruktion befestigen. Fertig war das gebirgige Superglitscheland, aber noch ohne „Glitsche“.

Im Januar kamen die Kinder eine Woche lang immer mit Badeanzug und Handtuch ausgerüstet in die Kita. Der Bewegungsraum wurde auf 28 °C aufgeheizt. Zwei 5l-Eimer mit Seifenlauge und zwei Eimer mit warmem Wasser standen bereit und dann wurde nach Herzlust eingeseift, geglitscht und gerutscht.

Die Begeisterung war riesengroß. Es musste eine spezielle Eintritsregelung getroffen werden. Maximal 12 Kinder durften gleichzeitig glitschen, zwei Erzieherinnen waren immer als Aufsicht im Raum und nach einer halben Stunde war Schichtwechsel. Von den Kleinsten, die gerade mal zwei Jahre alt sind bis zu den „großen“ Schulkindern, die nachmittags in den Hort gehen, waren fast alle von Glitschefieber erfasst. Ein paar Kinder blieben fieberfrei, ihnen war das Ganze doch irgendwie zu unheimlich.

Sehr arbeitsintensiv war die Aktion auch während der Woche. Wenn nachmittags der Kitabetrieb zu Ende ging, wurde täglich die ganze Plane trocken gefeudelt, damit keine Schimmelpilze entstehen konnten. Die Erzieherinnen bewährten sich als Putzkräfte, mächtig un-



... und stille Genießer

terstützt von den älteren Hortkindern. Die Eltern waren beim Glitscheland zwar nicht mitten drin, aber auch nicht ganz außen vor. Es wurden Videoaufnahmen gemacht und das „public viewing“ in der mittäglichen Abhol- und Bringzeit erfreute sich großer Beliebtheit.

Wir machen den Weg frei



Volksbank Kehdingen eG

Ruben Plath
männl. Jugend E1

Individuelles Design für Ihr Zuhause!

Tischlerei
MM
Mike Müller

RUCKZUCK
ANGEFERTIGT
&
AUSGELIEFERT

Zum See 4 · 21712 Großenwörden
Telefon 0 47 75 - 89 82 75 · www.mm-tischlerei.de

Meisterbetrieb
Kreativ
drinnen und draussen

M
Mirowsky
Gartenbau

21883 Stade-Bützfließ
Tel. (0 41 46) 2 07 · Fax 2 37

Vergrößerung der Ortschaftsbücherei

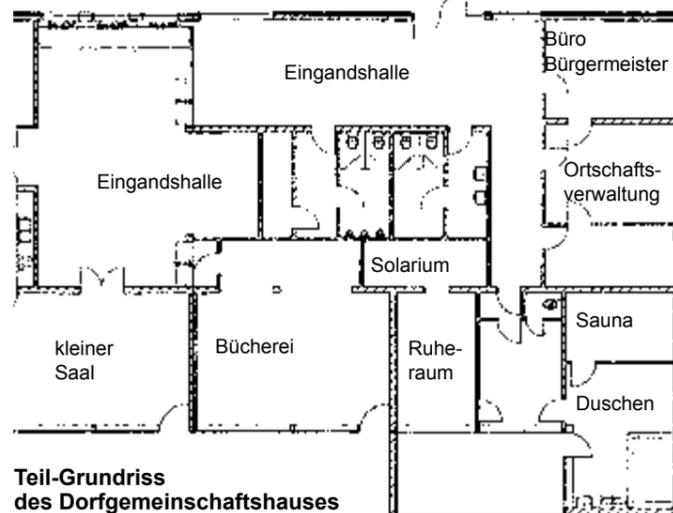
Bibliothek wird um zwei Räume der ehemaligen Sauna erweitert

Was gehört zu einer lebenswerten Ortschaft? Einkaufsmöglichkeiten und gute Verkehrswege, Arbeitsplätze, ärztliche Versorgung, Schule und Kindergarten, kirchliches/religiöses Leben, Sportstätten und ein reges Vereinsleben, ein Friedhof? Vielleicht auch ein nettes Cafe, eine gemütliche Kneipe, Spazierwege und Grünan-

Vor ein paar Jahren gab es einen Wechsel in der Leitung der Ortschaftsbücherei. Frau Petersen, Angestellte in der Ortschaftsverwaltung, übernahm den Job. Sie machte sich damals mit viel Elan an die Arbeit, besuchte Fortbildungen und hat behutsam einige Veränderungen eingeführt.

gen oder einem Büchertisch zu einem Schwerpunktthema stößt Frau Petersen da ganz schnell an Grenzen. Im Januar diesen Jahres wurde deshalb mit Unterstützung der Büchereizentrale Lüneburg ein großes Sichten und Aus-sortieren durchgeführt. Was schon seit Jahren nicht mehr

geben? Es sollte auf jeden Fall ein vielfältiges und buntes Mosaik ergeben. Eines dieser Mosaiksteinchen im Bützflether Ortschaftsleben befindet sich im Dorfgemeinschaftshaus. Es ist einer der kleinen Steine, nicht sehr auffällig und auch längst nicht von jedem Bewohner wahrgenommen, aber trotzdem wichtig - die Bücherei.



Teil-Grundriss des Dorfgemeinschaftshauses

geboten. Nicht nur der Handel hat begriffen, wie das mit der frühen Käufer- bzw. Leserbindung funktioniert. Sonderveranstaltungen für Erwachsene (z.B. Buchpräsentationen) wird es auch in Zukunft geben. Vielleicht kann dieser Bereich sogar intensiviert werden. Zur Zeit lädt die Bützflether Bücherei wegen der räumlichen Enge fast nur zum Ausleihen und weniger zum ruhigen Stöbern ein. In der letzten Ortsratsitzung wurde über eine Erweiterung entschieden. Die benachbarte Sauna wird nicht mehr genutzt. Mit ca. 5.500 Euro Umbaukosten wird die Bücherei um den ehemaligen Ruheraum und das Solarium erweitert. Das bedeutet eine Vergrößerung auf fast 73 m. Die Ortsratsmitglieder waren von der engagierten Büchereiarbeit begeistert. Die Erweiterung wurde ohne Gegenstimmen beschlossen.

Medienbestand 2010	
Romane	1.012
Sachbücher	395
Kinder-/Jugendbücher	1.145
Kassetten	494
Hörbücher	65

Neuanschaffungen 2010	
Romane	53
Sachbücher	55
Kinder-/Jugendbücher	119
Kassetten	18
Hörbücher	-

Entleihungen 2010	
Romane	981
Sachbücher	316
Kinder-/Jugendbücher	2.373
Kassetten/Hörbücher	476
gesamt	4.146

Entwicklung der Ausleihen *	
Romane	+102 %
Sachbücher	+114 %
Kinder-/Jugendbücher	+75 %
Kassetten/Hörbücher	+25 %
* Zunahme der Ausleihzahlen von 2009 auf 2010	



Die Ortschaftsbücherei ist mit knapp 50 m nicht gerade großzügig bemessen. Durch eine große Fensterfront ist es ein heller Raum, aber das hat auch zur Folge, dass Frau Petersen sich keine Gedanken über Bilder oder sonstigen Raumschmuck machen muss. Alle Wände sind mit Reagalen bedeckt. Außerdem gibt es in der Raummitte noch vier, aus Stabilitätsgründen teilweise miteinander verbundene Standregale. Flexible Platzgestaltung für kleine Veranstaltungen ist da nicht möglich. In vier Büchertrögen sind die Bilderbücher für die Kleinsten untergebracht. Mit einer übersichtlichen Präsentation der Neuanschaffun-

ausgeliehen wurde, muss nicht die Regale verstopfen. Fast 900 Bücher wurden ausgemustert. Viele Bestseller der 70-er Jahre finden heute kaum noch neue Leseinteressierte (Konsalik ist out). Um die erwachsene Leserschaft zu halten, muss man auch als kleine Ortsbücherei die aktuelle Belletristik im Regal haben. Bei den Kindern sind die Klassiker wie Astrid Lindgren immer stark nachgefragt, aber auch hier möchte der Nachwuchs das Neueste von Peterson und Findus wissen. Eine Bücherei, das ist heutzutage mehr als nur „Bücher ausleihen“. Für Kinder werden auch in Bützfleth Vorleseveranstaltungen und Bilderbuchkino an-

GÜREL®
www.guerel.de
Automobile GmbH & Co. KG
Dipl.- Ing. Selahattin Gürel
Glückstädter Straße 25
21682 Stade/Germany
Tel. 0049 (0) 4141 - 981651
E-Mail: info@guerel.de
Automobile • Nutzfahrzeuge
Ankauf • Verkauf • Finanzierung • Leasing

„Die Förderer“
der HSG Bützfl./Dorchester
Telefon: 04146 909770
E-Mail: diefoerderer@online.de

MÖBELHAUS MEYER
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen
Ihre Wünsche...
...entscheiden!
Inh.: Gretel und Peter Frank
Obstmarschenweg 253
21683 Stade-Bützfl.
Telefon: 04146/209
www.moebelhausmeyer.de

Immer ein VOLLtreffer
Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.
Mit über 2.500 Wohnungen sind wir in Stade der größte Anbieter.
Unser Wohnungsangebot:
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen, Reihenhäuser und Seniorenwohnungen in zentraler oder stadtnaher Lage.
Unser Team ist für Sie da!
www.wohnstaette.de
Teichstr. 51, 21680 Stade
Postf. 2228, 21662 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
E-Mail: info@wohnstaette.de
WOHNSTÄTTE STADE EG
Wir sind für alle da

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT
Gallant
Party-Service
- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: Spanferkel ab 6 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten
Alfred Gallant
Obstmarschenweg 316
21683 Stade-Bützfl.
Tel.: 041 46 - 54 79
Mobil: 0171 - 40 82 936

Werner Schneider KG
Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfl.
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de
Gravieren - Lasern
Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung

VERLÄSSLICH
AOS in Stade – Drei Jahrzehnte innovative Ideen.
AOS
aluminiumoxid
Aluminium Oxid
Stade GmbH
Postfach 2269
21662 Stade
www.aos-stade.de
Stark für Stade



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH
Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH

FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

Mit der Frucht können wir alles!

FRUCHT-SERVICE HAMBURG

www.frucht-service-hamburg.de



Hökerstraße 42 · 21682 Stade · Tel.: 0 41 41 / 4 44 43
www.Intersport-rolff.de



50 GUTE GRÜNDE

Zukunft ◊ Stade ◊ Naturwissenschaft ◊ Ohrensen ◊ Karriere ◊ Rheinmünster
Umweltschutz ◊ Böhlen ◊ Verantwortung ◊ Baltringen ◊ Erfolg ◊ Hamburg
Einbeziehung ◊ Partnerschaft ◊ Technologie ◊ Frankfurt ◊ Responsible Care
Schkopau ◊ Nachhaltigkeit ◊ Qualität ◊ Rostock ◊ Kreativität ◊ Schwalbach
Ausbildung ◊ Düsseldorf ◊ Vielfalt ◊ Bomlitz ◊ Innovation ◊ Teutschenthal
Teamwork ◊ Ibbenbüren ◊ Integrität ◊ Schwalbach ◊ Fortschritt ◊ Bremen
Wissen ◊ Wesseling ◊ Stabilität ◊ Bitterfeld ◊ Nachbarschaft ◊ München
Wachstum ◊ Ahlen ◊ Lebensqualität ◊ Rastatt ◊ Sicherheit ◊ Leuna
Wohlstand ◊ Speyer ◊ Offenheit

50 Jahre Dow in Deutschland
Für die Menschen. Für die Region. Für die Zukunft.

